



Herisau, 4. Mai 2021

Arbeitszonenmanagement – Vorlage Inhaltsverzeichnis Entwicklungskonzept der Unternehmung

Allgemein

Was ist ein Entwicklungskonzept?

Ein Entwicklungskonzept ist die Basis für den erfolgreichen Auf- und Ausbau von Unternehmen. Es dient als Entscheidungsgrundlage für Projekte, grössere Investitionen, für die Kreditbeschaffung, für die langfristige Neuausrichtung eines Unternehmens.

Das Entwicklungskonzept bringt folgende Vorteile mit sich:

- Die Unternehmensleitung setzt sich mit der Zukunft ihres Unternehmens intensiv auseinander, legt die Strategien und Umsetzung derer fest.
- Das Entwicklungskonzept dient als Richtschnur für die weitere unternehmerische Tätigkeit.
- Der Zeithorizont im Entwicklungskonzept umfasst mindestens 5 Jahre.

Für die Planung von räumlichen Entwicklungen / Betriebserweiterungen / Standortverlagerungen soll ein Entwicklungskonzept im Wesentlichen Auskunft geben über:

- den aktuellen Stand und die künftige Entwicklung eines Unternehmens,
- die Ziele des Unternehmens und wie sie erreicht werden sollen,
- die räumlichen Gegebenheiten und die angedachte Entwicklung,
- die notwendigen Infrastrukturen.

Die folgenden Inhaltsangaben sollen dem Verfasser als Gedankenstütze dienen. Für das Entwicklungskonzept kann eine beliebige Form/Vorlage gewählt werden, sofern alle relevanten Punkte vorhanden sind. Es muss schriftlich abgefasst werden.



Inhaltsverzeichnis Entwicklungskonzept	Inhalt/Kommentar
1. Informationen zu Betrieb	
1.1 Übersicht / Organisation *	Betriebs- oder Geschäftsleitung; Betriebsnummer; Adresse; Ansprechperson; Eigentumsverhältnisse
1.2 Unternehmensstruktur und Wertschöpfung	Branche; Produkte- und Dienstleistungsangebot usw. Ort der hauptsächlichlichen Wertschöpfung
1.3 Wirtschaftliche Entwicklung	Betriebliche Voraussetzungen; Wirtschaftliche Situation; Entwicklung der Branche; Einschränkungen; Umfeld etc.
1.4 Vision und Unternehmensziele (nächste 3 bis 5 Jahre)	Wohin soll es mittelfristig gehen? Ziele (organisatorisch; betrieblich/überbetrieblich etc.)
1.5 Nachfolgeplanung	Thematische Aktualität; Zeitplanung; Eigene Position in 5-10 Jahren?
1.6 Betriebsabläufe, Betriebsausrüstung und Maschinenpark	Arbeitsabläufe und -prozesse; überbetriebliche Zusammenarbeit, Dimensionen von Maschinen usw.
1.7 Betriebsgebäude und Flächen	Art; Anzahl; Flächen (Innen- und Aussenflächen); Räumliche Anordnung; Bodennutzung; Auslastung der Gebäude und Räume; Flächensparende Anordnung
1.8 Erschliessung des Betriebs	Zufahrt (technisch und rechtlich hinreichend?); Parkierung; Art der Fahrzeuge; Fahrzeugfrequenzen Zu- und Wegfahrt
1.9 Versorgung und Entsorgung des Betriebs	Wasser; Energie, Wärme; Abfall etc.
1.10 Nachhaltigkeit	Produktion Abwärme; Photovoltaik; Abfallverwertung etc.
1.11 Emissionen und Gefahren-güter	Stoffe; Schall; Strahlung; Gefahrgüter etc.
2. Projekt/Vorhaben	
2.1 Projektbeschreibung Erweiterung	Projektgeschichte (kurz); Umschreibung des Projektes in wenigen Sätzen (möglichst konkrete Beschreibung anhand von wichtigen Eckdaten).
2.2 Personelles	Personalentwicklung; Schaffung von Arbeitsplätzen
2.3 Investitionen	Erwartete Investitionen
2.4 Infrastruktur	Welche Infrastrukturanlagen (Gebäude, Einrichtungen und Mobiliar) sind für das Projekt notwendig? Welche Besonderheiten weisen notwendige Anlagen auf?
2.5 Mobilität	Konzept Mobilität (MIV/ÖV, Parkierung, Transporte)
2.6 Umsetzung/Zeitplan/ Etap-pierung der Erweiterung	Terminabläufe? Meilensteine bei der Umsetzung des Projektes (Meilensteine die erfüllt sein müssen, um das Projekt zu sichern? Welche Teilziele sind bis wann umgesetzt?); Zeit- / Massnahmenplan bis zur Inbetrieb-nahme?

* Rot eingefärbte Inhalte sind bereits im **informellen Projektinitialisierungsverfahren** bekanntzugeben.